



## Inhaltsverzeichnis

[Betriebswirtschaft und Unternehmensgründung](#)  
[Strategisches Management & nachhaltige Unternehmensführung](#)  
[Organisationsentwicklung & Qualitätsmanagement](#)  
[Sozial- und Personalmanagement](#)  
[Sozialarbeitswissenschaft](#)  
[Familienrecht](#)  
[Rechtliche Grundlagen sozialer Arbeit](#)  
[Erziehungswissenschaftliche Grundlagen](#)  
[Methodische Grundlagen beruflichen Handelns](#)  
[Soziologie](#)  
[Gesundheitswissenschaften](#)  
[Medizinische Grundlagen, Sozialpsychiatrie, Psychopathologie](#)  
[Entwicklungspsychologie](#)  
[Grundlagenmodul: Kinder- und Jugendhilfe](#)  
[Grundlagenmodul: Interkulturalität und Inklusion](#)  
[Aufbauwahlpflichtmodul 1: Kinder- und Jugendhilfe](#)  
[Aufbauwahlpflichtmodul 2: Interkulturalität und Inklusion](#)  
[Ethik in der Sozialen Arbeit](#)  
[Interdisziplinäre Fallarbeit](#)  
[Beratung](#)  
[Teammanagement, Präsentation & Moderation](#)  
[Selbstmanagement & Selbstmarketing](#)  
[Fachspezifisches Englisch](#)  
[Studium Generale](#)  
[Studium in der Praxis \(SiP\)](#)  
[Praxis-Transfer-Projekt/Praxisbegleitseminar](#)  
[Wissenschaftliches Arbeiten](#)  
[Empirisches Forschungsprojekt](#)

### **Betriebswirtschaft und Unternehmensgründung (Modul-ID: 0007)**

Vollzeit: 8 ECTS | Student Workload: 200 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

Teilzeit: 8 ECTS | Student Workload: 200 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls...

- kennen die Studierenden die Grundlagen des betriebswirtschaftlichen Transformationsprozesses,
- kennen die Studierenden die unterschiedlichen Rechtsformen und können sie nach verschiedenen Merkmalen (z.B. Grundkapital, Haftung, Besteuerung usw.) unterscheiden,
- können die Studierenden die Art und Wirkungsweisen unterschiedlicher Besteuerungsformen unterscheiden,
- haben die Studierenden die Existenzgründung als eine bedeutende Möglichkeit der persönlichen Selbstständigkeit erkannt,
- verfügen die Studierenden über grundlegendes fachliches Wissen für die Gründung eines Unternehmens,
- sind die Studierenden in der Lage einen Businessplan zu erstellen.

#### **Inhalte**

- **Ökonomisches Denken**
  - Ökonomisches Prinzip
  - Betrieb und Unternehmung
  - Unternehmensplanung und Organisation
- **Rechtsformen**
  - Überblick
  - Personengesellschaften
  - Kapitalgesellschaften
  - Sonstige Rechtsformen (z.B. Verein, Genossenschaft)
- **Steuerarten**
- **Leistungsprozesse**
  - Beschaffung
  - Produktion und Prozessmanagement
  - Marketing und Absatz
  - Finanzierung und Investition
- **Businessplanerstellung**
  - Zielsetzung: Lernen Sie unternehmerisch zu Denken und zu Handeln!
  - Die Entscheidung: Wollen Sie unternehmerisch erfolgreich sein?
  - Die Planung: Was ist zu tun, um ein Unternehmen gründen zu können?
  - Das Konzept: Von der Idee zur Geschäftsidee zum Unternehmenskonzept.
  - Der Markt: Wie sieht der Markt aus? Was will der Kunde? Wer ist Konkurrent, wer Partner?
  - Das Marketing: Wie können Sie Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung erfolgreich vermarkten?
  - Kapitalbedarf / Investitionen: Welche Ausstattung / Einrichtung benötigt Ihr Unternehmen?
  - Die Finanzierung: Wie kann Ihr Unternehmen finanziert werden und welche Fördermöglichkeiten gibt es?

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

- Die Kosten- und Leistungsrechnung: Welche Kosten entstehen? Wie ermitteln Sie den richtigen Verkaufspreis? Wo kann gespart werden?
- Die Förderung: Welche Fördermöglichkeiten gibt es?
- Die Beratung: Wer kann richtig beraten?
- Die Gründung: Was es wirklich bedeutet, ein Unternehmen zu gründen?
- Die Formalitäten: Was ist formal zu beachten?
- Der Business-Plan: Was ein Business-Plan aussagen muss.

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Berufspraktische Übung ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

### **Strategisches Management & nachhaltige Unternehmensführung (Modul-ID: 0180)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- ▶ kennen die Studierenden die Rollen und Funktionen des Managements und können die einzelnen Funktionen des Managementkreislaufs erklären und an Beispielen verdeutlichen,
- ▶ kennen die Studierenden die unterschiedlichen Ansätze wertorientierter Unternehmensführung und können sie bewerten,
- ▶ können die Studierenden Möglichkeiten ethisch begründeter und sozialverantwortlicher Unternehmensführung an den Schnittstellen von Philosophie und Managementlehre benennen,
- ▶ sind die Studierenden für die durchgängige und dauerhafte Integration der Prozessethik in die Unternehmensführung sensibilisiert,
- ▶ können die Studierenden Unternehmensethik im Kontext der Globalisierung der Wirtschaft betrachten und beurteilen,
- ▶ können die Studierenden an einem Beispiel eine Mission, eine Vision und eine Strategie formulieren,
- ▶ können die Studierenden an einem Beispiel mit Kennziffern die Strategie in den Bereichen Markt, Finanzen, Organisation und Personal umsetzen,
- ▶ können die Studierenden an einem Beispiel eine strategiekonforme Aufbau- und Ablauforganisation und ein Qualitätsmanagementsystem konzipieren,
- ▶ kennen die Studierenden die Grundfunktionen der Personalarbeit und die Anforderungen insbesondere als strategischer (business-)Partner,
- ▶ können die Studierenden das Personalmanagement im Zusammenhang von Shareholder Value und Customer Focus einordnen,
- ▶ kennen die Studierenden die wesentlichen personalwirtschaftlichen Instrumente zur Flexibilisierung und Variabilisierung der Entgeltfindung, zur Flexibilisierung der Arbeitszeit insbesondere vor den Herausforderungen des demografischen Wandels und der lebenszyklusorientierten Personalarbeit,
- ▶ kennen die Studierenden ausgewählte Instrumente der Personalentwicklung und können sie fallweise bewerten,
- ▶ verstehen die Studierenden die Zusammenhänge zwischen Führung, Motivation und Zusammenarbeit und können sie fallweise bewerten,
- ▶ können die Studierenden mit Mitarbeitern und Betriebsräten fachkundig verhandeln,
- ▶ können die Studierenden an einem Beispiel eine Personalstrategie formulieren.

#### **Inhalte**

##### ▶ Management

- ▶ Die Rolle und die Anforderungen an das Management und die Unternehmensführung zwischen Unternehmenswert, Kundenzufriedenheit und Mitarbeiterorientierung, unter normativen, strategischen und operativen Gesichtspunkten
- ▶ Die Bedeutung ethischer Unternehmensführung und die Bedeutung der Deutschen Corporate-Governance-Grundsätze

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

- ▶ Möglichkeiten ethisch begründeter und sozialverantwortlicher Unternehmensführung an den Schnittstellen von Philosophie und Managementlehre
- ▶ Technologiefolgenbetrachtung und -bewertung als Managementaufgabe
- ▶ Unternehmensethik im Kontext der Globalisierung der Wirtschaft
- ▶ Der Managementkreislauf Zielbildung – Planung – Organisation – Kontrolle
- ▶ Planung- und Steuerung eines Unternehmens (Praxisbeispiele) in folgenden Schritten: Strategische Wettbewerbsanalyse; SWOT-Analyse; Formulierung einer Mission/eines Leitbildes; Beschreibung einer Vision; Formulierung einer Strategie; Entwurf einer strategiekonformen Aufbauorganisation; Definition der Kernprozesse; Finanzierungsmodelle
- ▶ Steuerungsinstrumente zur Optimierung der Unternehmensführung
- ▶ Personalmanagement
  - ▶ Human Resource Management im Spannungsfeld von “Shareholder Value” und “Customer Focus”.
  - ▶ Personalmanagement als strategische Funktion und als Querschnittsfunktion
  - ▶ Personalplanung und Personalmarketing
  - ▶ Personalführung und Change-Management
  - ▶ Personalentwicklung und interkulturelles Management
  - ▶ Personalwirtschaft: Human Value, Arbeitszeit- und Entgeltmanagement
  - ▶ Personalcontrolling
  - ▶ Planung- und Steuerung eines Unternehmens mit Bezug auf Personal (Praxisbeispiele): Strategische Personalplanung und -beschaffung; Personalmanagement

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Studienarbeit/Hausarbeit ab.  
(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

### **Organisationsentwicklung & Qualitätsmanagement (Modul-ID: 0009)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- › kennen die Studierenden unterschiedliche Organisationsmodelle und verstehen die Komplexität und die Interdependenzen von Organisationen,
- › kennen die Studierenden die wesentlichen Unterscheidungen zwischen Profit- und Non-Profit-Organisationen,
- › beherrschen die Studierenden Verfahren der Organisationsanalyse,
- › wenden die Studierenden begründet bestimmte Verfahren für die Ermittlung des Ist-Zustandes an,
- › beherrschen die Studierenden Verfahren der Bewertung und Gewichtung von Analyseergebnissen,
- › können die Studierenden Zielformulierungen auf unterschiedlichen Ebenen ableiten und benennen sie,
- › kennen die Studierenden die Ebenen der Operationalisierungen,
- › kennen die Studierenden die Elemente der Ergebnissicherung und -kontrolle,
- › haben die Studierenden einen Überblick über die verschiedenen Konzepte, Modelle und Qualitätsmanagementsysteme im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe,
- › kennen die Studierenden gängige QM-Verfahren in der (heil-)pädagogischen Arbeit und sind in der Lage diese kritisch einzuordnen,
- › haben die Studierenden vertiefte Kenntnisse über die Inhalte und Verfahren eines ausgewählten Qualitätsmanagement-Ansatzes erworben,
- › können die Studierenden pädagogisches Handeln und organisatorische Abläufe auf der Grundlage von Qualitätskriterien analysieren und bewerten,
- › sind die Studierenden in der Lage eigene Qualitätskriterien zu entwickeln.

#### **Inhalte**

- › Definition und Abgrenzung des Organisationsbegriffes
  - › Geschichte und gesellschaftliche Entwicklung von Organisationen
  - › Modelle von Organisationen, Merkmale und Aufgabenstellungen von Profit und Non-Profit-Organisationen, Strukturelemente der Organisation
  - › Strukturtypen (Organigramme), Datenerhebung nach der 6-Feld-Analyse von Weißbord
  - › Operationalisierungen nach Ergebnis-, Prozess- und Strukturmerkmalen, Funktionsbestimmung von Organisationen zur Steuerung, Absicherung und Weiterentwicklung
- › Qualität, Qualitätssicherung und -entwicklung in (heil-)pädagogischen Arbeitsfeldern, Qualitätskriterien und Qualitätsstandards im Bereich der (heil-)pädagogischen Arbeit, Grundlagen des Qualitätsmanagements, Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung
  - › Qualitätsanalyse, Gängige Qualitätsmanagementansätze und -systeme, z.B. TQM, EFQM, Din EN ISO 9000 ff, Instrumente und Methoden des QM
  - › Qualitätsprozess, PDCA-Zyklus, KVP, Verfahren der pädagogischen Praxis,



Evaluation: Verfahren und Instrumente, Evaluationsstandard, Selbstevaluation

▶ Lewins Feldtheorie, Schwachstellenanalyse durch SOFT Analyse, Zielfindungsverfahren und Zielbaumerstellung mit Richtzielen, Wirkungszielen und Handlungsziele

**Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

### **Sozial- & Personalmanagement (Modul-ID: 0104)**

Vollzeit: 6 ECTS | Student Workload: 150 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 6 ECTS | Student Workload: 150 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- kennen die Studierenden die Interdependenzen zwischen gesellschafts-, wirtschafts- und sozialpolitischen Interessen und deren Auswirkungen auf Handlungs- und Steuerungsbedarfe in der Sozialwirtschaft,
- sind die Studierenden mit der Trägerlandschaft und Trägerstrukturen in Deutschland vertraut,
- wissen die Studierenden, die Merkmale sozialer Dienstleistung zu erkennen und definieren.
- kennen die Studierenden Möglichkeiten der Steuerung und Führung von sozialwirtschaftlichen Unternehmen und setzen sich mit unterschiedlichen Leitungsansätzen und –stilen auseinander,
- kennen die Studierenden Finanzierungssystematiken in sozialpädagogischen Handlungsfeldern und sind befähigt, entsprechende Leistungs- und Entgeltverhandlungen zu führen,
- kennen die Studierenden die Grundlagen des Managements und deren Unterschiede und Gemeinsamkeiten bei Wirtschaft- und Sozialunternehmen,
- sind die Studierenden befähigt, aus entsprechenden Managementkonzepten passgenaue Lösungen für ihre Unternehmen zu entwickeln und in die Praxis zu transferieren,
- sind die Studierenden in der Lage die Bedeutung der Arbeit von freiwillig Engagierten in der Sozialen Arbeit einzuschätzen und die Etablierung eines Freiwilligenmanagements zu begründen sowie deren Besonderheit als Zielgruppe des Personalmanagements einzuschätzen,
- sind die Studierenden in der Lage Zielsetzungen des Personalmanagements zu benennen und im Hinblick auf die Umsetzbarkeit in der Praxis einzuschätzen,
- wissen die Studierenden über die Handlungsfelder des Personalmanagements,
- sind die Studierenden befähigt, die Bedeutung des Faktors Personal in Sozialen Organisationen zu reflektieren.

#### **Inhalte**

- Gesellschafts-, wirtschafts- und sozialpolitische Hintergründe sozialpädagogischer Paradigmen
- Historische Hintergründe
- Konzepte des Sozialstaates u.a Subsidiaritätsprinzip
- Trägerlandschaft und Trägerstrukturen
- Finanzierungssystematiken, sozialrechtliches Dreieck
- (Sozial-)Management – Begriffs und Gegenstandsbestimmung
- Ansätze und Konzepte der Steuerung und Führung in der Sozialwirtschaft
- Leitung- und Führungsstile
- Qualitätsmanagement
- Freiwilliges Engagement – Freiwilligenmanagement
- Projektmanagement

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

- Kompetenzprofile
- Personalmanagement

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.  
(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

### **Sozialarbeitswissenschaft (Modul-ID: 0130)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls...

- können die Studierenden zentrale Entwicklungsphasen der Sozialen Arbeit und ihren Betrag zur Entstehung des modernen Systems der Wohlfahrtspflege benennen,
- können die Studierenden Soziale Arbeit und ihren Ort im Wissenschaftssystem bestimmen und reflektieren,
- können die Studierenden Charakteristika der Sozialen Arbeit benennen und unterschiedliche Handlungsfelder der Sozialen Arbeit beschreiben,
- kennen die Studierenden die wissenschaftlichen Grundlagen der Sozialen Arbeit und ihrer inter-/transdisziplinären Wissensform,
- verfügen die Studierenden über einen Zugang zur Bedeutung theoretischer Wissensbestände,
- sind die Studierenden in der Lage, widersprüchliche Strukturen und Handlungserwartungen der Sozialen Arbeit zu erkennen,
- sind die Studierenden in der Lage, ihr Wissen und Verständnis gezielt anzuwenden, um typische Aufgabenstellung unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden der Sozialer Arbeit zu identifizieren und zu formulieren,
- Wissen die Studierenden die wesentlichen professionstheoretischen Zugänge zur Sozialen Arbeit,
- Verstehen die Studierenden die ethischen Grundlagen Sozialer Arbeit.

#### **Inhalte**

- Geschichte Sozialer Arbeit
  - Ursprünge im 19. Jahrhundert
  - Entwicklungen vom 20. Jahrhundert bis zur Gegenwart
- Soziale Arbeit als Wissenschaft
  - Begründungsfiguren und Theorien
  - Dilemmata der Sozialarbeitswissenschaft
- Ethik Sozialer Arbeit
  - Ethische Grundlagen
  - Menschenbilder
  - Ethische Positionen Sozialer Arbeit und Berufsethik
- Soziale Arbeit als Profession
  - Professionalität, Professionalisierung
  - Professionstheorien
- Soziale Arbeit als Praxis
  - Adressaten
  - Praxisfelder

#### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab. (Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## **Familienrecht (Modul-ID: 0132)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- › kennen die Studierenden die verfassungsrechtlichen Grundlagen des Familienrechts und die Bezüge zu anderen Rechtsgebieten,
- › verstehen die Studierenden die dogmatischen Konzeptionen des Familienrechts in ihrer systematischen, ideellen und praktischen Bedeutung,
- › können die Studierenden die spezifische familienrechtliche Technik der Falllösung anwenden,
- › sind die Studierenden in der Lage, die erworbenen Kenntnisse bei der Lösung einschlägiger Fälle umzusetzen und sich mit den aufgeworfenen Rechtsfragen kritisch auseinanderzusetzen,
- › können die Studierenden die Vorschriften und gesetzlichen Rahmenbedingungen, die Leben mit Kindern bestimmen und beeinflussen, umsetzen,
- › kennen die Studierenden die komplexen öffentlichen und freien Hilfesysteme und deren konkrete Angebotsstrukturen und
- › wissen die Studierenden, welche Angebote im Einzelfall zu nutzen sind,
- › kennen die Studierenden Rolle und Verantwortung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Jugendamts.

### **Inhalte**

- › Familienrecht und Grundgesetz
- › Geschichte des Ehe- und Familienrechts
- › Reformen des Ehe- und Familienrechts in der BRD
- › Rechtliche Voraussetzungen und allgemeine Rechtswirkungen der Ehe
- › Elterliche Sorge
- › Unterhalt
- › Kindeswohl
- › Vormundschaft und Pflegschaft, Adoption
- › Kinder- und Jugendhilferecht, insbesondere Kinderschutz / Kindeswohl/ Kindeswohlgefährdung
- › Schutzkonzepte - Die Organisation der Jugendhilfe, örtliche und sachliche Zuständigkeit,
- › Gesetzlicher Jugendschutz
- › Jugendmedienschutz
- › Anwendung und Vertiefung von Rechtstechniken zur Fallbearbeitung in den vorgenannten Bereichen,
- › Einübung der Erstellung von Berichten / Stellungnahmen in der Kinder- und Jugendhilfe
- › Gesetze zur Förderung des Lebens mit Kindern

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab. (Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

### Rechtliche Grundlagen sozialer Arbeit (Modul-ID: 0134)

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

#### Qualifikationsziele

Nach Abschluss des Moduls ...

- ▶ kennen die Studierenden die Funktion des Rechts und die rechtswissenschaftliche Arbeitsmethode in Bezug auf die Herangehensweise in der Sozialen Arbeit,
- ▶ können sie mittels der juristischen Perspektive zunehmend abstrakte und komplexe Sachverhalte erfassen, systematisch zu analysieren und zu beurteilen,
- ▶ entwickeln sie auf der Basis ihres Wissens und in Kenntnis der Wege zur Wissensermittlung und -vertiefung ihre Entscheidungsfähigkeit,
- ▶ sind sie in der Lage, die Menschenrechte und Theorien der Gerechtigkeit einzubeziehen sowie die Interessen von Minderheiten und Benachteiligten wahrzunehmen und zu den Interessen der Mehrheit in Bezug zu setzen,
- ▶ verstehen sie die Grundlagen des öffentlichen Rechts sowie des Privatrechts,
- ▶ sind die Studierenden sind in der Lage, sich in familienrechtliche Krisensituationen hineinzudenken und sie zu überschauen,
- ▶ wissen die Studierenden, welche rechtlichen Aspekte für die zu Beratenden oder für eine Stellungnahme relevant sind.

#### Inhalte

- ▶ Recht – normative Begriffs- und sozialarbeiterische Verhältnisbestimmung
- ▶ Relevanz des Rechts als Bezugswissenschaft für die Soziale Arbeit (insbesondere: zum Familienrecht, Kinder- und Jugendhilferecht, Strafrecht, Asylrecht)
- ▶ Rechtsordnung: rechts- und sozialwissenschaftliche Perspektive
- ▶ Recht und Gerechtigkeit
- ▶ Der Stufenbau des Rechts
- ▶ Das Grundgesetz: Grundzüge der verfassungsrechtlichen Ordnung
- ▶ Grundzüge des Privatrechts: rechtliche Unterscheidungen zwischen Personen, Sachen, Rechtsgeschäften, Beratung, Prozess u.a.
- ▶ Einführung in das Familienrecht, insbesondere elterliche Sorge, Kindeswohl und gerichtliche Maßnahmen bei Gefährdungen des Kindeswohls
- ▶ Grundlagen: Entstehung des Kinder- und Jugendhilferechts, insbesondere des SGB VIII; lebenswelt- und alltagsorientierte Theorie Sozialer Arbeit als Grundlage des SGB VIII
- ▶ Grundbegriffe und Ziele des Kinder- und Jugendhilferechts

#### Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Erziehungswissenschaftliche Grundlagen (Modul-ID: 0184)

Vollzeit: 6 ECTS | Student Workload: 150 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 6 ECTS | Student Workload: 150 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

### Qualifikationsziele

Nach Abschluss des Moduls ...

- › kennen die Studierenden wichtige klassische Konzepte der Pädagogik,
- › kennen sie deren anthropologischen und gesellschaftlichen Voraussetzungen in ihrer Bedeutung für die Gegenwart,
- › kennen die Studierenden wichtige Erziehungs- und Bildungskonzepte,
- › verfügen die Studierenden über systematische pädagogische Grundkenntnisse in Bezug auf soziale Konstruktionen der Lebensalter,
- › verfügen die Studierenden über die Kompetenz, Entwicklungsprozesse als Aufforderung zur Selbsttätigkeit zu begreifen,
- › sind die Studierenden in der Lage, den Beitrag einer erzieherischen Perspektive zu erkennen und zu bewerten,
- › sind die Studierenden in der Lage, pädagogisches Grundlagenwissen in der Praxis anzuwenden und die dazu notwendigen Rahmenbedingungen zu gestalten.

### Inhalte

- › Einführung in die Grundlagen der Erziehung und Bildung
- › Traditionen pädagogischen Denkens
- › Grundformen und Arbeitsfelder pädagogischen Handelns
- › Pädagogische Anthropologie
- › Bildung und Sozialisation
- › Theorien der Lebensalter
- › Indirekte Erziehung durch pädagogische Arrangements
- › Spielpädagogik: Theorien und Modelle
- › Zusammenfassung und Fazit

### Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

### **Methodische Grundlagen beruflichen Handelns (Modul-ID: 0128)**

Vollzeit: 8 ECTS | Student Workload: 200 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

Teilzeit: 8 ECTS | Student Workload: 200 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- können die Studierenden Aufgaben und Ziele Soziale Arbeit erklären,
- verstehen die Studierenden die Rahmenbedingungen und Strukturmaximen methodischen Handelns in der Sozialen Arbeit,
- sind sie in der Lage, ihr persönliches Verhalten und berufliches Handeln ethisch zu begründen und zu rechtfertigen,
- verstehen sie die Notwendigkeit eines ausgewiesenen Berufsmandates für die Soziale Arbeit,
- haben sie einen Überblick zu „Klassischen Methoden“ der Sozialen Arbeit,
- können sie konzeptionelles Handeln in der historischen Entwicklung rekonstruieren,
- verstehen sie Lebensweltorientierung als zentrales Paradigma professionellen Handelns,
- können sie einen Fall lebensweltorientiert wahrnehmen, analysieren und bearbeiten, kennen Sie das Konzept der Sozialraumorientierung und können methodisches Handeln in dieser Dimension verorten,
- sind sie in der Lage, methodisches Handeln aus der Perspektive des Empowerments zu bearbeiten,
- können sie Netzwerkarbeit begründen und umsetzen,
- haben sie ein Verständnis nach welchen Leitprinzipien Streetwork stattfindet,
- sind Sie in der Lage, auf der Grundlage systemischer Prinzipien professionell zu handeln,
- sind sie in der Lage verschiedene didaktische Konzeption zu benennen und ihr professionelles Handeln daran auszurichten,
- können sie Interventionen, Fördereinheiten u.a. nach methodischen Prinzipien planen,
- entwickeln sie fortlaufend ihr berufliches und professionelles Selbstverständnis in der Sozialen Arbeit.

#### **Inhalte**

- Das Handlungsfeld Sozialer Arbeit
- Rahmenbedingungen und Strukturmaxime methodischen Handelns in der Sozialen Arbeit
- Klientenorientierung als Grundlage methodischen Handelns
- Berufsethik und berufsbezogene Prinzipien
- Berufsmandat der Sozialen Arbeit
- Professionelle Urteilsbildung in der Sozialen Arbeit
- Methodengeschichte Sozialer Arbeit
- Konzepte, Methoden, Verfahrensweisen in der Sozialen Arbeit: Ein Ordnungsversuch
- Neuere Entwicklungen zur Positionsbestimmung im Methodendiskurs Sozialer Arbeit
- Theoretische und konzeptionelle Grundlagen methodischen Handelns in der Sozialen Arbeit
- Lebensweltorientierung
- Sozialraumorientierung
- Empowerment
- Systemische Soziale Arbeit

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

- Didaktik und Methodik Sozialer Arbeit
- Methodologie
- Case-Management (Fall- und Prozessmanagement, Qualitätsmanagement und Evaluation u.a.)
- Netzwerk- und Sozialraumarbeit
- Streetwork/Mobile Jugendarbeit
- Reflexivität und professionelles Handeln
- Medien und Medienkompetenz in der Sozialen Arbeit

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

### **Soziologie (Modul-ID: 0179)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- › kennen die Studierenden Grundbegriffe der Soziologie,
- › kennen die Studierenden Grundlagen der Denkweise dieser Wissenschaft,
- › können die Studierenden inter- und intrakulturelle und sozialstrukturelle Unterschiede, sozialstrukturelle Unterschiede in ihrer Bedeutung für Lebenslagen und Lebenschancen der Zielgruppen Sozialer Arbeit erkennen,
- › sind Studierende in der Lage, gesamtgesellschaftliche Prozesse kritisch zu beleuchten,
- › sind Studierende in der Lage, soziologisches Wissen auf die Soziale Arbeit zu übertragen,
- › sind in der Lage, die soziologische Denkweise bei der Analyse und Diagnose von Gesellschaft anzuwenden,
- › kennen die Studierenden die Entstehungs- und Entwicklungslinien sozialer Probleme in unserer Gesellschaft.

#### **Inhalte**

- › Gegenstand und Kernbegriffe der Soziologie
  - › Definition und Gegenstand
  - › Soziologische Grundbegriffe (Gesellschaft, soziales Handeln usw.)
- › Geschichte der Soziologie
  - › Entwicklungslinien
  - › Klassiker der Soziologie (Comte, Marx, Spencer, Parsons usw.)
- › Theorien und Methoden der Soziologie
  - › Neuere Theorien (Luhmann, Bourdieu, Giddens usw.)
  - › Forschungsmethoden (quantitative und qualitative Methoden)
- › Soziologie als Bezugswissenschaft Sozialer Arbeit
  - › Relevanz und Nutzen der Soziologie für die Soziale Arbeit
  - › Zentrale Themenfelder: Armut, soziale Probleme, abweichendes Verhalten, Genderthematik, Stadtsoziologie, Lebensphasen usw.

#### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## **Gesundheitswissenschaften (Modul-ID: 0124)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- kennen die Studierenden die Gesundheitskonzepte und Zusammenhänge zwischen Gesundheit und Krankheit,
- kennen die Studierenden verschiedene Modell mit dem Kernbegriff Gesundheit,
- wissen die Studierenden wie sich die Gesundheitswissenschaften entwickelt haben,
- sind die Studierenden in der Lage, Gesundheitswissenschaften mit verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen in Zusammenhang zu bringen,
- sind die Studierenden in der Lage, diverse Präventionsarten zu benennen,
- kennen die Studierenden den Aufbau des deutschen Gesundheitssystems,
- wissen die Studierenden um die Wichtigkeit einer Gesundheitsberichterstattung.

### **Inhalte**

- Themeneinführung
- Gesundheit und Gesundheitskonzepte
  - Definitionen: Krankheit & Gesundheit
  - Verhältnis von Gesundheit und Krankheit
- Modelle zur Annäherung an den Begriff Gesundheit
  - Salutogenese-Modell nach Antonovsky
  - Resilienz Modell
  - WHO Modell
- Gesundheitswissenschaften
  - Entwicklung der Gesundheitswissenschaften
  - Wissenschaft oder Wissenschaften
- Die unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen
  - Medizin
  - Epidemiologie
  - Verhaltenswissenschaften
  - Sozialwissenschaften
  - Gesundheitsökonomie
  - Politikwissenschaften
  - Philosophie/Ethik
- Das Gesundheitssystem
  - Aufbau des deutschen Gesundheitssystems
  - Grundprinzipien des Versorgungssystems
  - Die fünf Zweige der Sozialversicherung
  - Aufbau und Akteure des Gesundheitssystems

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

- Ambulante Versorgung
- Stationäre Versorgung
- Gesundheitsprävention
  - Primäre, sekundäre und tertiäre Prävention
  - Verhaltens- und Verhaltensprävention
  - Geschlechtersensible Präventionsmaßnahmen

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

### **Medizinische Grundlagen, Sozialpsychiatrie, Psychopathologie (Modul-ID: 0127)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- können die Studierenden die Aufgaben der Entwicklungspsychologie benennen,
- kennen die Studierenden die gebräuchlichsten Forschungsmethoden der Entwicklungspsychologie
- können die Studierenden Stärken und Schwächen verschiedener Methoden benennen,
- sind die Studierenden in der Lage, eigene Studien und Experimente durchzuführen,
- kennen die Studierenden verschiedene Theorien zur Entwicklung des Kindes und ihre wichtigsten Vertreter,
- sind die Studierenden in der Lage, psychodynamische, psychosoziale und kognitive Ansätze der Entwicklungspsychologie zu unterscheiden,
- kennen die Studierenden verschiedene Stufen der Entwicklung,
- kennen die Studierenden typische Entwicklungsverläufe ausgewählter Funktionsbereiche, wie z.B. die Sprache und die Emotionen,
- können die Studierenden die Entwicklung von Emotionen und der Emotionsregulation in verschiedenen Altersabschnitten beschreiben,
- können die Studierenden normale von abweichenden Entwicklungsschritten unterscheiden
- sind die Studierenden in der Lage, Risikofaktoren für problematisches Verhalten im Kindes- und Jugendalter zu benennen,
- erkennen die Studierenden ausgewählte psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter, wie z.B. ADHS und spezifische Phobien
- kennen die Studierenden die ausgewählte Anwendungsfelder der Entwicklungspsychologie

#### **Inhalte**

- Einführung in die Entwicklungspsychologie
- Grundbegriffe und Aufgaben
- Methoden der Entwicklungspsychologie
- Die Entwicklung als Forschungsgegenstand
- Theorien über die Gesamtheit der Lebensspanne: Phasen der psychosexuellen Entwicklung nach Sigmund Freud, die psychosoziale Konzeption Erik H. Eriksons, Piagets Ansatz der kognitiven Entwicklung
- Ausgewählte Konzepte zur Entwicklung spezifischer Funktionsbereiche: Spracherwerb, Emotionen
- Entwicklung Psychopathologie
- Ausgewählte Anwendungsfelder der Entwicklungspsychologie

#### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Entwicklungspsychologie (Modul-ID: 0061)

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

### Qualifikationsziele

Nach Abschluss des Moduls ...

- › können die Studierenden die Aufgaben der Entwicklungspsychologie benennen,
- › kennen die Studierenden die gebräuchlichsten Forschungsmethoden der Entwicklungspsychologie
- › können die Studierenden Stärken und Schwächen verschiedener Methoden benennen,
- › sind die Studierenden in der Lage, eigene Studien und Experimente durchzuführen,
- › kennen die Studierenden verschiedene Theorien zur Entwicklung des Kindes und ihre wichtigsten Vertreter,
- › sind die Studierenden in der Lage, psychodynamische, psychosoziale und kognitive Ansätze der Entwicklungspsychologie zu unterscheiden,
- › kennen die Studierenden verschiedene Stufen der Entwicklung,
- › kennen die Studierenden typische Entwicklungsverläufe ausgewählter Funktionsbereiche, wie z.B. die Sprache und die Emotionen,
- › können die Studierenden die Entwicklung von Emotionen und der Emotionsregulation in verschiedenen Altersabschnitten beschreiben,
- › können die Studierenden normale von abweichenden Entwicklungsschritten unterscheiden
- › sind die Studierenden in der Lage, Risikofaktoren für problematisches Verhalten im Kindes- und Jugendalter zu benennen,
- › erkennen die Studierenden ausgewählte psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter, wie z.B. ADHS und spezifische Phobien
- › kennen die Studierenden die ausgewählte Anwendungsfelder der Entwicklungspsychologie.

### Inhalte

- › Einführung in die Entwicklungspsychologie
- › Methoden der Entwicklungspsychologie
- › Biologische Bedingungen von Entwicklung
- › Kontextuelle Bedingungen von Entwicklung
- › Theorien zur Entwicklung über die gesamte Lebensspanne
- › Ausgewählte Konzepte zur Entwicklung spezifischer Funktionsbereiche
- › Entwicklungspathologien

### Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

### **Grundlagenmodul: Kinder- und Jugendhilfe (Modul-ID: 0126)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls...

- ▶ können die Studierenden Familie als Lebensform hinsichtlich zu differenzierender Lebenslagen und Lebensführungsstile beschreiben und verfügen über einen Überblick möglicher (typischer) Familienkrisen und Bewältigungsmöglichkeiten,
- ▶ kennen die Studierenden Konzepte und Methoden der Sozialen Arbeit mit Familien und können diese auf Fallbeispiele anwenden,
- ▶ kennen die Studierenden die Rahmenbedingungen der Kinder- und Jugendhilfe und deren Arbeitsfelder und wissen um die aktuellen Kennzahlen der Bereiche,
- ▶ sind den Studierenden die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe bekannt und verstehen, wie sich diese fallbezogen auswirken,
- ▶ kennen die Studierenden den Begriff des Kindeswohls und können die verschiedenen Formen von Gewalt gegen Kinder einordnen. Sie wissen um den präventiven und intervenierenden Kinderschutz und kennen die unterschiedlichen Akteure in diesem Bereich.

#### **Inhalte**

- ▶ Lebensform Familie: Lebenslagen, Lebensführung, Krisen und Bewältigungshandeln von Familien
- ▶ Konzepte und Methoden der Sozialen Arbeit mit Familien
- ▶ Die Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendhilfe
- ▶ Rechtliche Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe
- ▶ Kinderschutz: Formen von Gewalt gegen Kinder, Intervention bei Kindeswohlgefährdung

#### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## **Grundlagenmodul: Interkulturalität und Inklusion (Modul-ID: 0125)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- › wissen die Studierenden um die Bedeutsamkeit von Eigenem und Fremden im Zusammenspiel,
- › können die Studierenden im Kontakt mit dem Fremden einen multiperspektivischen Blick einnehmen,
- › können die Studierenden aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen, die mit kulturellen Veränderungen einhergehen, beschreiben, z. B. Globalisierung, Pluralisierung der Lebensstile, Armuts- und Reichtumsentwicklung,
- › wissen die Studierenden um den Zusammenhang zwischen Strukturmerkmalen, professioneller Interaktionsarbeit und Problem- bzw. Dilemmasituationen,
- › können die Studierenden die besondere Bedeutung des Erstkontaktes für den Aufbau und Erhalt einer professionellen Beziehung begründen,
- › verstehen die Studierenden Inklusion als Menschenrecht,
- › verfügen die Studierenden über vertieftes Wissen zur Inklusion als Paradigma ihrer beruflichen Tätigkeit,
- › können die Studierenden Inklusion in seiner Bedeutung für sozialarbeiterische Perspektive diskutieren,
- › kennen die Studierenden (internationale) Klassifikationen im Kontext von Sonderpädagogik und Inklusion,
- › können die Studierenden Problemfelder bei der Umsetzung von Inklusion benennen.

### **Inhalte**

- › Umgang mit dem je Eigenen und Fremden
- › Kultur verstehen
- › Kulturell bedeutsame Entwicklungen
- › Kulturelle Deutungsmuster und Praktiken
- › Zwischen den Kulturen: Interaktionsarbeit in sozialen Berufen
- › Kulturelle Einflüsse auf die professionelle Beziehungsgestaltung
- › Kommunikation in interkulturellen Beziehungs- und Begleitprozessen
- › Beziehungsaufbau in professionellen interkulturellen Prozessen
- › Heterogenität und Inklusion: Grundlagen und Grundbegriffe
- › Paradigmenwechsel: Inklusion
- › Inklusion - ein Menschenrecht
- › Leitbilder: Selbstbestimmung, Partizipation, Normalität, Empowerment, Lebensqualität u.a.
- › Ausgewählte wissenschaftliche Zugangsweisen und Fragestellungen
- › Klassifizierungssysteme und Behinderungsbegriffe
- › Inklusion in Erziehungs- und Bildungsprozessen

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab. (Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Aufbauwahlpflichtmodul 1: Kinder- und Jugendhilfe (Modul-ID: 0018)

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

### Qualifikationsziele

Nach Abschluss des Moduls ...

- › kennen die Studierenden die unterschiedlichen rechtlichen Hintergründe für Kinderrechte und Kinderschutz,
- › wissen die Studierenden um besonders vulnerable Gruppen von Kindern und Jugendlichen und können Risiko- und Schutzfaktoren für Gewalt gegen Kinder im familiären und institutionellen Kontext benennen,
- › verfügen die Studierenden über die Fähigkeit, multidisziplinäre Aspekte von Kinderschutz in Beziehung zur Rolle des Sozialarbeiters zu setzen und kennen Vernetzungsmöglichkeiten im Kinderschutz auf kommunaler Ebene,
- › kennen die Studierenden die inhaltlichen Bausteine eines Kinderschutz-Konzeptes und können diese auf die verschiedenen Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendhilfe beziehen.
- › Sie wissen, welche Aspekte bei der Erarbeitung und Implementierung von Schutzkonzepten in Organisationen und auf kommunaler Ebene zu beachten sind und können diese vor dem Hintergrund sozialpädagogischer Maxime wie der Berufsethik bewerten,
- › können die Studierenden das Thema Kinderrechte und Kinderschutz in Beziehung setzen zu aktuellen gesellschaftlichen und sozialen Diskussion und verfügen über die Fähigkeit zur Reflexion eigener Fragestellungen und solcher im Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendhilfe.

### Inhalte

- › Rechte von Kindern und Jugendlichen: Kinderrechtskonvention, Partizipation-, Beschwerde- und Schutzrechte
- › Risiko- und Schutzfaktoren für Kinderrechtsverletzungen auf Seiten der Kinder, der Familien, der Professionellen sowie auf Organisationsebene
- › Kinderschutz als multidisziplinäres und interinstitutionelles Handlungsfeld in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien sowie (kommunale) Vernetzungsmöglichkeiten
- › Schutzkonzepte für Kinder auf Organisationsebene: theoretische und rechtliche Grundlagen, Bausteine von Schutzkonzepten, Erarbeitung und Implementierung von Schutzkonzepten
- › Kinderrechte und Kinderschutz unter Diversitätsaspekten im Fokus aktueller Debatten um Inklusion, Zuwanderung und neue Familienformen

### Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## **Aufbauwahlpflichtmodul 2: Interkulturalität und Inklusion (Modul-ID: 0119)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- › wissen die Studierenden um die besondere Bedeutung des Erstkontaktes, für den Aufbau und Erhalt einer professionellen Beziehung begründen,
- › verstehen die Studierenden Interkulturalität und Inklusion als Dimension ihrer beruflichen Haltung,
- › kennen die Studierenden zielgruppenspezifische Förderkonzepte z.B. für die Arbeit mit Migranten,
- › können die Studierenden auf der Grundlage der sozialpädagogischen Diagnose, Interventionsformen planen, durchführen, evaluieren und reflektieren,
- › können die Studierenden den Index für Inklusion einsetzen,
- › verstehen die Studierende Inklusion als Menschenrecht,
- › können die Studierenden adressaten- bzw. zielgruppenspezifische Angebote entsprechend der Förderschwerpunkte konzipieren, durchführen, evaluieren und reflektieren,
- › können die Studierenden Bildungsprozesse inklusiv gestalten.

### **Inhalte**

- › Kulturelle Deutungsmuster und Praktiken -Vertiefung der Thematik-
- › Interkulturelle Kompetenz als Schlüsselkompetenz
- › Kulturelle Einflüsse auf die professionelle Beziehungsgestaltung unter Berücksichtigung anwendungsbezogener Aspekte und handlungsfeldspezifischer Interventionsformen
- › Interkulturalität in ausgewählten Settings
- › Inklusion in Erziehungs- und Bildungsprozessen
- › „Index für Inklusion“
- › Entwicklungsbereiche und Förderschwerpunkte
- › Bildungsorte und Bildungsprozesse

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## **Ethik in der Sozialen Arbeit (Modul-ID: 0122)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- › kennen die Studierenden zentrale Begriffe der Ethik Sozialer Arbeit,
- › können die Studierenden ausgewählte Menschenbilder erklären,
- › sind die Studierenden in der Lage, Menschenbilder sowie ethische Positionen kritisch zu betrachten und abzuwägen,
- › wissen die Studierenden um die Bedeutung eigener ethischer Positionen,
- › sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte ethische Ansätze zu erklären,
- › können die Studierenden eigene moralische Urteile treffen und begründen,
- › sind die Studierenden in der Lage Denken und Handeln sowie die eigene berufliche Haltung an Werten, Normen und Prinzipien orientiert zu reflektieren,
- › sind die Studierenden in der Lage, Situationen (Interventionen, Dilemmata) aus ethischer Perspektive zu analysieren und zu bewerten.

### **Inhalte**

- › Einführung: Menschenbilder und Ethik in der Sozialen Arbeit
- › Ausgewählte Menschenbilder in der Sozialen Arbeit
- › Das humanistische Menschenbild
- › Das christliche Menschenbild
- › Homo oeconomicus und homo sociologicus
- › Menschenbilder und Soziale Arbeit
- › Ethik in der Sozialen Arbeit
- › Moralentwicklung und moralische Urteilsbildung
- › Eine Systematik der Ethik
- › Ausgewählte Ethikansätze (Tugendethik, Deontologische u.a.)
- › Ausgewählte Begriffe der Ethik
- › Autonomie, Freiheit, Gerechtigkeit, Menschenwürde und Menschenrechte
- › Ausgewählte ethische Perspektiven in der Sozialen Arbeit
- › Berufsethik
- › Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession
- › Kinder-Ethik
- › Care-Ethik

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Interdisziplinäre Fallarbeit (Modul-ID: 0133)

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

### Qualifikationsziele

Nach Abschluss des Moduls ...

- › können die Studierenden Diagnostische Ansätze zur Fallarbeit verstehen, erklären und zunehmend umsetzen,
- › verstehen die Studierenden ausgewählte Perspektiven der Fallarbeit und können diese zunehmend anwenden,
- › verstehen die Studierenden die Herausforderungen im Zusammenhang mit Kindeswohlgefährdung,
- › kennen die Studierenden verschiedene Interventionsmöglichkeiten zu Fallbearbeitung,
- › sind die Studierenden in der Lage, unterschiedliche Fälle zu analysieren und zu bearbeiten einschließlich der Überprüfung des eigenen hypothetischen Handelns

### Inhalte

- › Grundlagen und ausgewählte Begriffe zur Fallarbeit
- › Geschichte der Fallarbeit
- › Diagnostische Ansätze zur Fallarbeit (Multiperspektivische Fallarbeit, Sozialpädagogische Fallarbeit u.a.)
- › Ausgewählte Perspektiven der Fallarbeit (Systemorientierte Fallarbeit, ökosystemorientierte Perspektive u.a.)
- › Case Management als Handlungskonzept
- › Kinder und Jugendhilfe als Handlungsfeld der Fallarbeit
- › Kindeswohlgefährdung als besondere Herausforderung
- › Professionelles Handeln und reflexive Praxis
- › Analysemodell, Beispielfälle und Aufgaben

### Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):

Das Modul schließt mit einer Studienarbeit/Hausarbeit ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

### **Beratung (Modul-ID: 0117)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- › kennen die Studierenden ethische und kommunikationspsychologische Grundlagen der Beratung,
- › kennen die Studierenden verschiedene Beratungsansätze und können diese zielorientiert und passgenau anwenden,
- › beherrschen die Studierenden Ansätze und Methoden der Teamberatung und -entwicklung und können diese angemessen einsetzen,
- › wissen die Studierenden, wie Kollegiale Beratungsprozesse ergebnisorientiert gestaltet werden,
- › sind die Studierenden in der Lage, beraterische Kontrakte, Settings und Prozesse professionell zu gestalten.

#### **Inhalte**

- › Ethische und kommunikationspsychologische Grundlagen von Beratungskonzepten
- › Konzepte und theoretische Begründungsrahmen verschiedener Beratungsansätze und ihre praktische Anwendung, (Schwerpunkte: lebensweltorientierte Beratung, Systemisch-lösungsorientierte Beratung, Motivierende Gesprächsführung, Klientenzentrierte Beratung)
- › Gesprächsführung in der Beratung
- › Beratung in ausgewählten Anwendungsbereichen

#### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## **Teammanagement, Präsentation & Moderation (Modul-ID: 0034)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- › kennen die Studierenden die Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes und der Arbeit von Teams,
- › sind die Studierenden in der Lage, ein Team effektiv zu organisieren,
- › kennen die Studierenden die Rollenanforderungen an Teamleiter und Teammitglieder,
- › verstehen Studierende die Dynamik von Gruppen und können Konflikte managen,
- › beherrschen die Studierenden Präsentations- und Moderationstechniken,
- › können die Studierenden zielgruppenorientierte Botschaften argumentieren und kommunizieren,
- › sind die Studierenden in der Lage, Diskussionen in Gruppen und Teams zu Ergebnissen führen,
- › kennen die Studierenden die wichtigsten personalen und medialen Kundenpräsentationsformate,
- › kennen die Studierenden die Grundlagen der Verhandlungsführung und der Verkaufsrhetorik einschließlich der Abschlussicherung.

### **Inhalte**

- › Teammanagement
  - › Die Bedeutung von Teams in der Wirtschaft – Chancen und Grenzen
  - › Grundregeln menschlicher Kommunikation
  - › Individuelle Leistung, Gruppen vs. Leistungsfähige Teams
  - › Rollenanforderungen an Teamleiter
  - › Synergiepotenziale von Gruppen durch systematische Teamentwicklung
- › Präsentieren und Visualisieren
  - › Präsentationsformate, z.B.: Elevator Pitch, Agentur Pitch, Produkt-Präsentation
  - › Kernbotschaften und Argumentationstechniken im Vortrag
  - › Selbstpräsentation
  - › Überraschungen während des Vortrags meistern, mit dem Publikum im Kontakt sein
  - › Medieneinsatz im Vortrag
- › Moderieren und Verhandeln
  - › Gesprächs- und Verhandlungspsychologie
  - › Teamdiskussionen zu Entscheidungen moderieren
  - › Problemlösungsorientierter Kundendialog
  - › Ergebnisoffene Verhandlungsführung, Verkaufsgespräche mit Kunden

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Selbstmanagement & Selbstmarketing (Modul-ID: 0010)

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

### Qualifikationsziele

Nach Abschluss des Moduls...

- › sind die Studierenden in der Lage ihre Zeit effizient und effektiv zu planen und zu realisieren,
- › kennen die Studierenden typische Zeitfallen und wissen, wie sie ihnen entgehen können,
- › kennen die Studierenden den eigenen Lernstil und können ihrem individuellen Lernstil gemäß geeigneten Lernmethoden und Lernformen wählen,
- › kennen die Studierenden effiziente Arbeitsmethoden und Organisationsformen der Arbeit,
- › sind die Studierenden in der Lage persönliche Bewerbungsunterlagen im Print- und Onlineformat zielgerichtet und erfolgsorientiert zu gestalten,
- › kennen die Studierenden den Ablauf eines erfolgsversprechenden Vorstellungsgesprächs,
- › haben die Studierenden ein eigenes Kompetenz- und Qualifikationsprofil erstellt.

### Inhalte

- › Selbstorganisation und Lernmethodik
  - › Was heißt „effizient“ und „effektiv“ zu studieren?
  - › Das Pareto-Prinzip
  - › Die Nutzwertanalyse im eigenen Studium anwenden
  - › Prioritäten setzen
  - › Zeitfallen erkennen und meiden
  - › Ziele setzen, planen, realisieren, kontrollieren
  - › Sich selbst, den Arbeitsplatz und die Arbeitsmittel organisieren
  - › Den eigenen Lernstil kennen und ihn einsetzen
  - › Verhaltensorientierte Lernmethoden
  - › Work-Life-Balance
  - › Konfliktmanagement
- › Bewerbungsstrategien und Erstellung von Bewerbungsunterlagen  
(im berufsbegleitenden Studium an die Bedürfnisse der Studierenden anzupassen)
  - › Fremd- und Selbstbildanalyse
  - › Bewerbungsstrategien
  - › Bewerbungsverfahren
  - › Erstellung einer kompletten Bewerbungsmappe (im Print- und Onlineformat)
  - › Chancen und Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt
  - › Vorstellungsgespräche zur Akquisition von Praktikums- und Arbeitsplätzen

### Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):

Das Modul schließt mit einer Berufspraktischen Übung ab. (Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Fachspezifisches Englisch (Modul-ID: 0123)

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

### Qualifikationsziele

Nach Abschluss des Moduls ...

- › kennen die Studierenden Fachbegriffe aus der Sozialen Arbeit in englischer Sprache,
- › wissen die Studierenden, dass Sprachbedeutungen in englischer und deutscher Sprache unterschiedlich sein können,
- › können die Studierenden Grammatik und Satzbau korrekt anwenden,
- › sind die Studierenden in der Lage, sich zu ausgewählten Themen in englischer Sprache zu verständigen
- › sind die Studierenden in der Lage, in englischer Sprache zu telefonieren und zu dokumentieren

### Inhalte

- › Social Care: Einführung
- › Social Care: Medizinische Begriffe
- › Fürsorge für ältere Menschen
- › Ethik
- › Diversität
- › Handlungsmethoden sozialer Arbeit
- › Fachspezifische Sprache in Wort und Schrift
- › Grammatik

### Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Studium Generale (Modul-ID: 0003)

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

### Qualifikationsziele

Nach Abschluss des Moduls ...

- › kennen die Studierenden verschiedene spezifische Aspekte der Unternehmensführung
- › können die Studierenden die Möglichkeiten ethisch begründeter und sozialverantwortlicher Unternehmensführung an den Schnittstellen von Philosophie und Managementlehre einschätzen und ausgewählte Instrumente beschreiben.
- › können die Studierenden ihre eigenen Werte und die des Unternehmens analysieren und verfolgen
- › können die Studierenden die Bedeutung von Diversity und Interkulturalität für die unternehmerische, soziale und kulturelle Entwicklung der Gesellschaft reflektieren
- › wissen die Studierenden um die Bedeutung von CSR und Nachhaltigkeit
- › verfügen die Studierenden über ein Verständnis der Prozesse der Digitalisierung unter besonderer Berücksichtigung des Einsatzes digitaler Medien und seiner Auswirkungen auf Gesellschaft und Arbeitswelt
- › haben die Studierenden einen fundierten Überblick über Chancen und Risiken der Mediennutzung erhalten und sind in der Lage auch mit neuen Medien (z.B. Social Media, VR, AR) selbstbestimmt und verantwortungsbewusst umzugehen
- › kennen verschiedene Kompetenzmodelle und Methoden zur Förderung von Digital- und Medienkompetenzen
- › können die Studierenden ein spezifisches Thema als Praxisprojekt umsetzen (für Präsenzstudierende)

### Inhalte

- › Spezifische Aspekte der Unternehmensführung, insbesondere an den Schnittstellen von Philosophie und Managementlehre
  - › Unternehmensethik
  - › Wertemanagement
  - › Konstruktivismus und Unternehmensführung
  - › Diversity Management und Interkulturalität
  - › Corporate Social Responsibility
  - › Nachhaltigkeit
  - › Gesellschaftliches Engagement
- › Medien und Digitalisierung
  - › Einführung: Digitalisierung und Nutzung digitaler Medien
    - › Auswirkungen in der Arbeitswelt
    - › Auswirkungen in der Gesellschaft
    - › Chancen und Risiken (z.B. selbstbestimmter Umgang mit Daten auf Social Media, verantwortungsvolle Nutzung von Computer- und Videospiele, Erreichbarkeit von Arbeitnehmern etc.)
  - › Digital- und Medienkompetenzen
    - › Definition der Begrifflichkeiten
    - › Relevanz in der digitalisierten Welt
    - › Kompetenzmodelle für ausgesuchte Handlungsfelder
    - › Methoden zur Förderung von Digital- und Medienkompetenzen insb. eines reflektierten Umgangs

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

mit Medien

- Kritische Reflexion und Zukunftsszenarien
- Praxisprojekt (in der Präsenzlehre)
  - Ästhetisch-kulturelle Begegnung und Auseinandersetzung durch den Besuch von Kunstaussstellungen, Theateraufführungen und Lesungen und deren Reflexion
  - Praktisch-kreatives Projekt aus dem Bereich Medien/Bild/Text mit persönlichem Bezug zu den Studierenden (Ausstellungsprojekte)
  - Entwicklung und Durchführung eines gesellschaftlich relevanten lokalen Projekts

### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Berufspraktischen Übung ab.  
(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Studium in der Praxis (SiP)

Vollzeit: 30 ECTS | Student Workload: 750 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

Teilzeit: 30 ECTS | Student Workload: 750 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

### Qualifikationsziele

Nach Abschluss des Moduls...

- ▶ sind die Studierenden in der Lage, betriebliche Einzelaufgaben in übergeordnete sachliche und organisatorische Zusammenhänge einzuordnen,
- ▶ können die Studierenden ihr Studium erworbenen fachlichen und überfachlichen Kenntnisse und Kompetenzen in Aufgabenstellungen der betrieblichen Praxis anwenden,
- ▶ haben die Studierenden eine kritische Vergleichsfähigkeit zwischen wissenschaftlichen Modellen und Arbeitsweisen und alltagsbetrieblichen Realitäten entwickelt,
- ▶ haben die Studierenden ein oder zwei eigene Projekte betreut und im Rahmen einer schriftlichen Arbeit dargestellt und reflektiert,
- ▶ sind die Studierenden in der Lage, ein Projekt mündlich unter Verwendung geeigneter Software zu präsentieren und dieses fachlich zu diskutieren

### Inhalte

Das im Studium angeeignete Wissen wenden die Studierenden während ihrer Praxisphase in einem Projekt an. Dabei sollen praktische Betriebsabläufe, Führungsstrukturen und -prozesse theoretisch reflektiert werden. Die Studierenden sollen in ihrem Bestreben, selbstorganisiert zu lernen und zu arbeiten „vor Ort“ durch anspruchsvolle, über das Maß die bisher Gelernten hinausführenden Aufgaben gefordert und unterstützt werden.

### Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):

Das Modul schließt mit einer Praxisbezogenen Projektarbeit (SiP) ab.

**Praxis-Transfer-Projekt/Praxisbegleitseminar (Modul-ID: 0129)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

**Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- kennen die Studierenden Ziele, Aufgaben und Rahmenbedingungen der jeweiligen Praxisstelle,
- sind die Studierenden in der Lage, auf der Grundlage individueller Zielvereinbarungen (Individueller Ausbildungsplan) zwischen Praxisstelle und Hochschule unter professioneller Anleitung tätig zu sein,
- verstehen die Studierenden grundlegende Handlungsvollzüge in der jeweiligen Praxisstelle,
- sind die Studierenden in der Lage, relevante Informationen zu sammeln, zu bewerten und zu interpretieren,
- können die Studierenden Wissen und Verstehen auf ihre Tätigkeit in der Praxisphase anwenden,
- sind die Studierenden in der Lage, daraus Entscheidungen abzuleiten, die gesellschaftliche, wissenschaftliche und ethische Erkenntnisse berücksichtigen,
- entwickeln die Studierenden ein kritisches Verständnis, eigene Methoden, Theorien und Prinzipien anhand der Praxis zu überprüfen.

**Inhalte**

Die Praxisphase und die darin integrierte Praxisbegleitung ergänzen das Studium durch angeleitete Lernprozesse und handlungsorientierte Aufgabenstellungen. Regelmäßige Anleiter/ Anleiterinnengespräche dienen der kontinuierlichen Reflexion der Praxisphase. Die Praxisphase umfasst 100 Tage (siehe SobAG NRW). Die Praxisphase wird von der FHM geregelt, inhaltlich bestimmt und begleitet. Entlang des Ausbildungsplans lernen die Studierenden der Sozialen Arbeit ein Arbeitsfeld durch eigene Tätigkeiten kennen. Die Betreuung seitens der Hochschule findet sowohl durch Praxisbesuche (im Umkreis von ca. 50 km), Kontakte zu den anleitenden Fachkräften in der Praxiseinrichtung (ggf. als auch über soziale Medien z.B. Telefonkonferenzen, online Veranstaltungen) sowie begleitende Seminare statt. Ergänzt wird die Praxisphase durch die Teilnahme an Ausbildungssupervision, die auch online stattfinden kann.

**Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Berufspraktischen Übung ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

### **Wissenschaftliches Arbeiten (Modul-ID: 0038)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls...

- › kennen die Studierenden lernfördernde Faktoren,
- › können Studierende Bibliotheken nutzen und Internetrecherchen durchführen,
- › kennen die Studierenden die allg. Merkmale und die Struktur wissenschaftlicher Arbeiten und beherrschen Regeln zum Zitieren und für Quellenangaben für wissenschaftliche Arbeiten,
- › können die Studierenden wirkungsvoll Textverarbeitungssysteme anwenden, insbesondere Formatvorlagen,
- › beherrschen die Studierenden Regeln zur graphischen Gestaltung von Präsentationsfolien,
- › sind die Studierenden in der Lage anhand vorgegebener Problemstellung die zur Beantwortung notwendige empirische Vorgehensweise zu selektieren,
- › können sich die Studierenden anhand der Forschungsproblematik die adäquate Methode zur Datenauswertung auswählen, anwenden und die Ergebnisse interpretieren.

#### **Inhalte**

- › Effektives Lernen (Empfehlungen, lernfördernde Faktoren)
- › Informationsrecherche (Einführung in die Bibliothek, Recherche zur Generierung wissenschaftlicher Quellen im Internet)
- › Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit
- › Layout und typographische Gestaltung von Texten (wirkungsvoller Gebrauch des Textverarbeitungssystems MS Word, insbesondere Verwendung von Formatvorlagen)
- › Erstellen eines wissenschaftlichen Texts
- › Präsentationstechniken
- › Gruppenarbeit, Durchführung von Sitzungen, Protokollführung
- › Einführung in die Wissenschaftstheorie
- › Qualitätskriterien für Studien und Forschungsergebnisse

#### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Studienarbeit/Hausarbeit ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)

## Modulinformationen zum Studiengang **Soziale Arbeit & Management**

### **Empirisches Forschungsprojekt (Modul-ID: 0039)**

Vollzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 1 Trimester (4 Monate)

Teilzeit: 5 ECTS | Student Workload: 125 | Bearbeitungsdauer: 2 Trimester (8 Monate)

#### **Qualifikationsziele**

Nach Abschluss des Moduls ...

- besitzen die Studierenden die Fähigkeit zur Lösung konkreter praxisorientierter Fragestellungen,
- können die Studierenden quantitative oder qualitative Forschungsdesigns entwickeln sowie deren Umsetzung planen,
- können die Studierenden Erhebungsmethoden (u.a., Fragebögen, Testverfahren) zielgerecht auswählen und einsetzen,
- besitzen die Studierenden die Fähigkeit, Datenmaterial aufbereiten und analysieren zu können,
- können die Studierende gewonnenen wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht präsentieren und diskutieren.

#### **Inhalte**

- Planung und Durchführung eines empirischen Forschungsprojekts
  - Themenfindung & Literaturrecherche
  - Fragestellung & Hypothesenbildung
  - Untersuchungsplan
  - Definition der Zielgruppe
  - Überblick und Unterscheidung zwischen qualitativer und quantitativer Forschung
  - Realisierung eines studiengangsspezifischen Forschungsprojekts mit quantitativem ODER qualitativem Schwerpunkt
- Einführung in quantitative ODER qualitative Forschungsmethoden
  - Grundlagen der ausgewählten Forschungsmethode
  - Messmethodik, Assessmenttools, Variablen (qualitativ: u.a., Befragung, Interview, Beobachtung; quantitativ: u.a., experimenteller Versuchsaufbau, spezifische Messmethodik)
- Auswertung der erhobenen Daten (je nach genutzter Forschungsmethode)
  - Qualitative Verfahren: Transkription, Kodierung, Kategorisierung, Inhaltsanalyse
  - Quantitative Verfahren: Mittelwert, Standardabweichung, Mittelwertvergleiche (z.B. T-Test)
- Ergebnisdarstellung (je nach genutzter Forschungsmethode)
  - Darstellung von quantitativen Daten (Säulendiagramm, Balkendiagramm, Tortendiagramm, etc.)
  - Darstellung von qualitativen Daten (Matrizen-, Typenbildung, etc.)

#### **Voraussetzung für die Vergabe von Credit Points (CP):**

Das Modul schließt mit einer Berufspraktischen Übung ab.

(Die Prüfungsform kann unter Umständen abweichen.)